

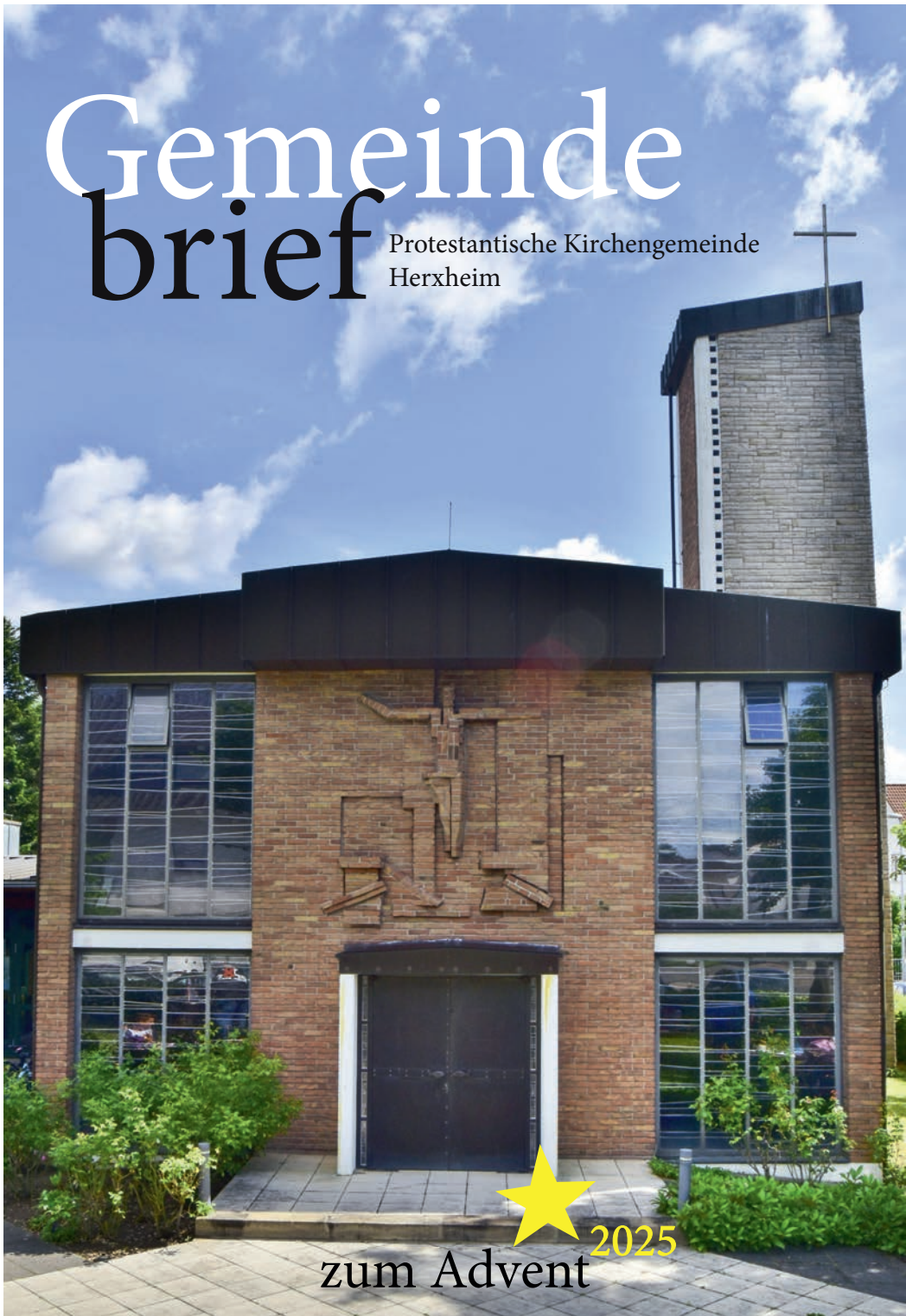
# Gemeinde brief

Protestantische Kirchengemeinde  
Herxheim

zum Advent



2025





## Liebe Gemeindemitglieder

Liebe Gemeinde

Weihnachten steht vor der Tür. Die Geburt Jesu im Stall, die wir an diesem Tag feiern, geschah ohne Arzt und Hebamme, ohne CTG-Überwachung, ohne Kreissaal; bei Maria waren ihr Mann und ein Ochse und ein Esel, wobei die letzteren wohl eher stumme Beobachter als aktive Helfer waren. Und was für ein Glück: unter diesen Umständen kommt in dieser Nacht ein gesundes Kind zur Welt.

Leider gibt es auch heute noch unsägliche Umstände für Geburten wie in Flüchtlingslagern unter der sengenden Sonne, in U-Bahnschächten während eines Bombardements, im flackernden Licht einer Lampe im Keller eines Krankenhauses.

Was für ein Geschenk, wenn dann das Kind warm eingepackt in den Armen der Eltern liegt. Eine unendliche Liebe zu dem kleinen Wesen, das vollkommen abhängig ist von uns Erwachsenen, breitet sich aus und erhellt unser Dasein.

Die Botschaft Jesus ist die der Liebe füreinander und zu jedem Einzelnen, egal woher man kommt und wie man aussieht.

Erinnern wir uns an diese Momente, in denen wir unsere Kinder zum ersten Mal im Arm hielten und freuen uns auf leuchtende Kinder- und Erwachsenen Augen unterm Weihnachtsbaum.

Ein gesegnetes Fest und ein friedvolles Jahr 2026 wünsche ich Ihnen

Monika Brückner  
*Vorsitzende des Presbyteriums*

mb

<b>Kasualien</b> .....	4
<b>Grußwort</b> Pfarrerin Beate Rahm .....	5
<b>Gottesdienste</b> .....	6
<b>Aktivitäten und Projekte</b> Kirchen kino / Verschiedenes .....	8
Weltgebetstag 2026 .....	9
Singen und Musizieren .....	10
Fussball und Gott - passt das zusammen? .....	12
Familiengottesdienst .....	13
<b>Impulse</b> Buch- und Filmtipp .....	14
<b>Termine</b> Veranstaltungen des Gemeindepädagogischen Dienstes (GPD) .....	16
<b>Kinderseite</b> .....	17
<b>Kontakte.Termine</b> .....	18



## Kinder sind Hoffnungen.

Novalis

# Kasualien

von März bis Oktober 2025

## Taufen

13.07.2025	Jakob Benedikt Pfeffer in Appenhofen
13.07.2025	Levy Wladimir Schmitke
09.08.2025	Ètienne Viget in Appenhofen
10.08.2025	Julian Schneider in Appenhofen
30.08.2025	Niklas Wiebelt
21.09.2025	Lukas Gabriel Henecka
09.11.2025	Clara Hilzendegen

## Trauungen

19.07.2025	Tobias und Katharina Wirth, geb. Schmitt in Winden
09.08.2025	Sascha Stuckert und Julia Pospolit aus Germersheim

## Bestattungen

04.07.2025	Brigitte Wilhelm geb. Reiser
13.08.2025	Gerta Herbel, geb. Himmelmann
30.09.2025	Gerturd Stier, geb. Reuther
13.10.2025	Walter Franzreb
28.10.2025	Hedwig Anneliese Metz, geb. Hantz

## Monatsspruch Dezember 2025

**Gott spricht: Euch aber,  
die ihr meinen Namen fürchtet,  
soll aufgehen die Sonne der  
Gerechtigkeit und Heil unter  
ihren Flügeln. Maleachi 3,20**



# Liebe Gemeinde,



## Grußwort

### Andacht.

Liebe Gemeinde,

die Weihnachtsgeschichte erzählt uns von der Rettung des gefährdeten Kindes. Und sie erzählt auch, wodurch diese Rettung möglich wird: Sie wird möglich durch Träume. Am Anfang träumt Josef. Der hatte Maria, als er von ihrer Schwangerschaft erfuhr, eigentlich verlassen wollen.

Das hätte Maria und das Kind in große Gefahr gebracht. Aber im Traum erschien Josef ein Engel und der sagt zu ihm:

„Fürchte dich nicht und nimm Maria zu dir, denn was sie empfangen hat ist heilig. Und Josef folgte seinem Traum und rettete damit Mutter und Kind das Leben.

Die Weisen aus dem Morgenland träumten dann auch. Und Gott befahl ihnen im Traum, dem König Herodes nichts von der Geburt dieses Kindes zu sagen. Auch sie folgten ihrem Traum und schützten so das Kind vor seinem größten Feind.

Zum Schluss träumte Josef noch einmal. Wieder ist es ein Engel, der zu ihm spricht, und wieder geht es um das Überleben des Kindes. Josef hört auf seinen Traum und flieht mit Maria und dem Jesuskind nach Ägypten und so überlebt dieses Kind.



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Es überlebt, weil die Menschen, denen es anvertraut war, ihren Träumen gefolgt sind. Es überlebt, weil der, der es umbringen wollte, nicht geträumt hat.

Das ist die Weihnachtsbotschaft des Matthäus. Folgt euren Träumen, nehmt sie ernst. Fürchtet euch nicht vor diesem Kind, es will euch nichts tun, es schenkt euch euer Leben zurück. Bringt es nicht um.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Zeit im Advent, gefüllt mit Träumen, denen Sie folgen können.

Es grüßt Sie herzlich  
Ihre Pfarrerin

*Beate Rahm*

# November

## **Sonntag 23. November**

**10 Uhr** Gottesdienst zum  
Ewigkeitssonntag  
PfarrerIn Beate Rahm

## **Sonntag 30. November**

**10 Uhr** Gottesdienst zum 1. Advent  
PfarrerIn Beate Rahm

# Dezember

## **Donnerstag 04. Dezember**

**15 Uhr** Gottesdienst im Altenzentrum  
PfarrerIn Beate Rahm

## **Sonntag 07. Dezember**

**10 Uhr** Gottesdienst zum 2. Advent  
PfarrerIn Beate Rahm

## **Sonntag 14. Dezember**

**10 Uhr** Familiengottesdienst  
zum 3. Advent  
mit Handpuppenspiel und Brunch  
PfarrerIn Beate Rahm /  
Präparand\*innen

## **Sonntag 21. Dezember**

**10 Uhr** Gottesdienst zum 4. Advent  
Lektorin Bettina Jung

## **Mittwoch 24. Dezember Heiligabend**

**15 Uhr** Krippenspiel  
PfarrerIn Beate Rahm /  
Präparand\*innen

**17 Uhr** Christvesper  
PfarrerIn Beate Rahm

**22 Uhr** Christmette  
Lektor Jörg Borg /  
Presbyter Thorsten Zimmermann

## **Donnerstag 25. Dezember**

### **Weihnachten**

**10 Uhr** Gottesdienst mit Abendmahl  
PfarrerIn Beate Rahm

## **Mittwoch 31. Dezember Silvester**

**17 Uhr**  
PfarrerIn Beate Rahm

# Herzliche 2026 Januar

## **Sonntag 04. Januar**

**10 Uhr** Gottesdienst  
N.N.

## **Donnerstag 08. Januar**

**15 Uhr** Gottesdienst im  
Altenzentrum St. Josef  
PfarrerIn Beate Rahm

## **Sonntag 11. Januar**

**10 Uhr** Gottesdienst mit Taufe  
PfarrerIn Beate Rahm

## **Sonntag 18. Januar**

**10 Uhr** Gottesdienst  
PfarrerIn Beate Rahm

## **Sonntag 25. Januar**

**10 Uhr** Gottesdienst  
PfarrerIn Beate Rahm

## **Samstag 31. Januar**

**18 Uhr** Gottesdienst  
Mann!schafft



# Einladung

## Gottesdienste

Gottesdienste von  
Ende November 2025  
bis März 2026

### Februar

**Donnerstag 05. Februar**

**15 Uhr** Gottesdienst  
im Altenzentrum St. Josef  
Pfarrerinnen Beate Rahm

**Sonntag 08. Februar**

**10 Uhr** Gottesdienst  
N.N.

**Sonntag 15. Februar**

**10 Uhr** Gottesdienst  
Pfarrerinnen Beate Rahm

**Sonntag 22. Februar**

**10 Uhr** Gottesdienst  
Pfarrerinnen Beate Rahm

**Samstag 28. Februar**

**18 Uhr** Taizé Gottesdienst  
Lektor Jörg Borg

### März

**Freitag 06. März**

**19 Uhr** Gottesdienst zum  
Weltgebetstag der Frauen  
Katholische Kirche  
Pfarrerinnen Beate Rahm und Team

**Sonntag 08. März**

**10 Uhr** Gottesdienst mit Taufe  
Pfarrerinnen Beate Rahm

**Sonntag 15. März**

**10 Uhr** Gottesdienst  
N.N.

**Sonntag 22. März**

**10 Uhr** Festgottesdienst zur  
Konfirmation  
Pfarrerinnen Beate Rahm und Konfis

**Samstag 28. März**

**15 Uhr** Festgottesdienst zur  
Konfirmation  
Pfarrerinnen Beate Rahm und Konfis

**Sonntag 29. März**

**10 Uhr** Festgottesdienst zur  
Konfirmation  
Pfarrerinnen Beate Rahm und Konfis

Beachten  
Sie bitte **aktuelle  
Termine** und  
Änderungen im  
**Mitteilungsblatt!**

# Aktivitäten und Projekte

## KirchenKino

... und der Film läuft weiter ...

Pünktlich zu Beginn der dunklen Jahreszeit ist im Oktober das Kirchenkino wieder angelaufen - mit Filmen, die sich thematisch dem Jahreslauf anpassen:

Im Oktober war es ein großes Meisterwerk mit Starbesetzung, das spannend und unterhaltsam noch einmal über Martin Luther und die großen Umwälzungen der Reformation unterrichtet.

Im November wurde - als Nachhall zum Totensonntag - ein Film gezeigt, der auf durchaus heitere Art am Beispiel einer bayrischen Bäuerin erzählt, wie auch das Sterben Teil des Lebens ist und so gestaltet werden kann, dass es von allen Beteiligten als guter Abschied und heilsamer Trost erfahren wird.

Weihnachten ist ein Fest, in dem nicht nur das Krippenkind aus dem Schrank geholt wird, sondern auch das innere Kind in uns allen mehr Freigang hat als im gewöhnlichen Alltagsgetriebe:



➔ **Am 18. Dezember um 19.00 zeigen wir im Gemeindesaal einen großen Klassiker der Kinderliteratur**, neu verfilmt und vom Kitsch und der Banalisierung der bisher bekannten Vorgänger befreit und auf den wahren Kern reduziert. Einer der ganz Großen der Schauspielkunst zeigt, wie die unverstellte Lebensfreude eines Kindes einen griesgrämigen Eigenbrötler in einen mitfühlenden Menschen verwandelt - übrigens vor der Kulisse einer atemberaubenden Landschaft.

rp

**Einmal im Monat** jeweils  
am **dritten Donnerstag**  
um **19:30 Uhr**

# Weltgebetstag<sup>2026</sup>



## „Kommt! Bringt eure Last.“

lautet der offizielle deutsche Titel des **Weltgebetstages 2026**.  
**Frauen aus Nigeria haben ihn vorbereitet.**

Gefeiert wird der **Weltgebetstag weltweit am Freitag, den 6. März 2026**.

**In Herxheim feiern wir um 19.00 Uhr in der kath. Kirche.** Im Anschluss findet ein gemeinsames Essen und Austausch statt.

Im Fokus des Gottesdienstes zum Weltgebetstag 2026 Nigeria steht die Einladung aus Matthäus 11, 28-30.

*„In einer Zeit, in der Menschen auf der ganzen Welt schwere Lasten zu tragen haben, bieten unsere nigerianischen Schwestern tiefgründige Erkenntnisse darüber, wie man in Gott Ruhe und Erholung findet“,* schreibt Katie Reimer, Geschäftsführerin des Internationalen Komitees.

### **Zum Titelbild zum Weltgebetstag 2026**

Das Bild mit dem Titel *“Rest for the Weary”* (Erholung für die Müden) stammt von der jungen nigerianischen Künstlerin Gift Amarachi Ottah.

Im Hintergrund sind Frauen aus ländlichen Gegenden auf dem Weg zu ihren Farmen zu sehen – ein gefährlicher Weg, da sie Übergriffe und Hindernisse aller Art befürchten müssen. Im Vordergrund sind drei Frauen in typischer, traditioneller Kleidung abgebildet. Sie sollen die vielfältigen Kulturen Nigerias repräsentieren. Frauen aus Nigeria haben ihn vorbereitet.



# singen und musizieren

## Unser neues Piano ist da!!!

Dank vieler Spenden aus unserer Gemeinde konnten wir nun endlich das neue Piano anschaffen. Im Oktober konnten wir nach vielen Beratungen, Hörproben und Vergleichen das Piano kaufen. Dazu gehören auch externe Boxen, die bei größeren Gottesdiensten, Konzerten und anderen Veranstaltungen den Klang verstärken. Zur Zeit sind Ehrenamtliche aus der Gemeinde dabei, ein transportables Gestell zu bauen auf dem das Piano mit den Boxen stehen kann und bei Bedarf auch verschoben werden kann. Es macht viel Freude, dass sich so viele Ehrenamtliche auch außerhalb des

Presbyteriums um das Instrument kümmern. So möchte ich mich gerne bei unseren Kirchenmusikern bedanken: Paul Witzel, Bettina Baumann und Amelie Sator. Dem Team von Thomas Dieckhoff, Thorsten Zimmermann, Stefan Krebs und Tobias Jung, die sich um die ganze Organisation, Montage und Inbetriebnahme kümmern. Ganz herzlichen Dank auch an alle Spenderinnen und Spender, die den Kauf unseres Instruments unterstützten und damit viele schöne Stunden voller Musik in unseren Gemeinderäumen ermöglichen.

*Beate Rahm, Pfarrerin*

Wenn die Musik der Liebe  
Nahrung ist, spielt weiter!

William Shakespeare [1564 - 1616],



## Singen – wenn Herzen im Einklang schlagen

Es gibt Momente, da berührt Musik etwas in uns, das Worte allein nicht erreichen können. Wenn Stimmen sich verbinden, entsteht ein Klang, der trägt – über Sorgen hinweg, durch den Alltag hindurch, mitten hinein ins Herz. Und genau dieses Erlebnis wartet wieder auf uns!





Nach der Winterpause starten wir voller Freude in ein neues Chorjahr: Am Dienstag, den 21. Januar, beginnen unsere Chorproben wieder – und alle sind herzlich eingeladen, dabei zu sein!

Ob erfahrene Chorsänger:in, langjähriger Tenor oder einfach jemand, der gerne unter der Dusche singt – bei uns ist jede Stimme willkommen. Denn im Chor zählt nicht die Perfektion, sondern die Freude am gemeinsamen Singen, am Zusammenklang, am Miteinander.

Singen ist Balsam für die Seele. Es lässt uns aufatmen, schenkt Kraft und verbindet Menschen über Generationen hinweg. Wenn wir gemeinsam singen, spüren wir: Wir gehören zusammen. Und dieses Gefühl, Teil eines lebendigen Klangs zu sein, der die Kirche, das Gemeindehaus – ja, das Herz erfüllt – ist einfach unbezahlbar.

Darum: Kommen Sie vorbei, lassen Sie Ihre Stimme erklingen, spüren Sie die Freude, die Gemeinschaft, die Musik! Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter, auf Lächeln, Klang und Begeisterung.

Herzliche Einladung – Singen verbindet, belebt und macht glücklich!

-  **Probenbeginn:** Mittwoch, 21. Januar
-  **Uhrzeit:** 19:00 Uhr (Dauer ca. 2 Stunden)
-  **Ort:** Gemeindehaus der evangelischen Kirche Herxheim bei Landau, Kettelerstr. 40
-  **Leitung:** Dipl. Sängerin Bettina Baumann

### PROBENTERMINE:

21.01.2026 • 04.02.2026 • 18.02.2026 • 25.02.2026 • 11.03.2026 • 25.03.2026  
08.04.2026 • 15.04.2026 • 22.04.2026 • 24.04.2026

**KONZERT: 25. April 2026**

## Fußball und Gott – passt das zusammen?

Die evangelische Kirche findet, dass das sogar sehr gut zusammen geht und veranstaltet deshalb schon seit 2002 den „Konfi-Cup“. Bei diesem Fußballturnier für Konfirmand\*innen und Präparand\*innengruppen geht es zunächst auf Dekanatsebene, danach auf Landeskirkenebene und zuletzt auch auf EKD-Ebene um den Sieg aber vor allem auch um folgende Werte, die im christlichen Glauben fest verankert sind:

### **Fairplay und Respekt**

Es geht natürlich am Ende darum, zu gewinnen, aber vor Allem auch darum, das andere Team zu respektieren und gemeinsam Freude zu haben. Aber es geht eben auch um das, was Jesus sehr deutlich betont hat: *„Alles, was ihr wollt, dass euch die Menschen tun, das tut auch ihnen!“* (Mt 7,12) Spielt also auch im Wettkampf so, dass ihr den Sieg erringt, aber auch so, dass alle Beteiligten respektiert werden. Und was ist im Fußball wichtiger zu lernen, als genau diese Werte?

### **Teamarbeit und Gemeinschaft**

In einem Team aus mehreren Menschen, die ein gemeinsames Ziel verfolgen, funktioniert es nicht ohne Teamgeist. Und das ist das Selbe in einer Gemeinde. *„Wenn aber alle Teile identisch wären, wo bliebe der Körper?“* (2.Kor 12,19) Sowohl im Wettkampf als auch in christlichen Gesellschaften, ist jeder Mensch gleich viel Wert und wird gebraucht. Mit all seinen Stärken und Schwächen.

### **Vergebung und Versöhnung**

Alle, die Fußball spielen, kennen es doch. Die Enttäuschung nach der Niederlage. Die Wut bei einer Fehlentscheidung der unparteiischen Person. Der Ärger bei eigenen Fehlern oder wenn andere Teammitglieder danebenschießen. Doch sowohl im Sport als auch im christlichen Glauben, geht es darum, genau diese Gefühle auszuhalten, anzuerkennen und zu überwinden mit Vergebung. *„Ertragt einander und vergebt einander (...) So wie Gott euch vergeben hat.“* (Kol, 3,13)

### **Nächstenliebe und Hilfsbereitschaft**

Nächstenliebe. Das wichtigste Gebot Jesu. *„Ich gebe euch ein neues Gebot, dass ihr euch gegenseitig liebt, wie ich euch geliebt habe.“* (Joh, 13,34) Trotz aller Motivation und allem Ehrgeiz, steht das Miteinander und die Hilfsbereitschaft im Vordergrund, ob es das Trösten bei einer Niederlage oder das gegenseitige Motivieren, das Helfen bei einer Verletzung ist.

### **Hoffnung und Ausdauer**

Training kann hart sein. Ein Spiel kann sich ziehen, vor allem wenn man hinten liegt. Dann nicht aufzugeben, sondern weiter zu kämpfen sind nicht nur wichtige Eigenschaften im Fußball, sondern auch im Glauben. Gerade wenn wir durch schwere Zeiten gehen, mit Angelegenheiten kämpfen, gerade wenn wir Gott, am wenigsten fühlen, ist er bei uns. *„Aber die auf Gott hoffen, gewinnen neue Kraft, sie steigen auf mit Flügeln wie Adler. Sie laufen und werden nicht matt.“* (Jes 40, 31)

In diesem Sinne laden wir als Jugendzentrale Landau in Kooperation mit der Jugendzentrale Bergzabern zum **Dekanatskonficup am 18.01.2026** in die Sporthalle Bergzabern ein. Die genaue Uhrzeit wird noch bekannt gegeben. Der Tag startet mit einem Gottesdienst. Danach werden die Teams ausgespielt, die mit zum Landeskonicup am 15.03.2026 dürfen. Wir freuen uns natürlich auch über alle Fans, die zum Anfeuern mit am Start sind.



# Aktivitäten und Projekte



**AM 3. ADVENT | 10.00 UHR**

**ANSCHLIESSEND BRUNCH!**

BITTE BRINGT EINE LECKERE  
KLEINIGKEIT MIT!  
BRÖTCHEN, MARMELADE UND  
KAFFEE SIND DA.

FÜR DIE KINDER GERNE  
PLÄTZCHENTEIG MITBRINGEN...

Wir wollen gemeinsam  
Familiengottesdienst feiern

Die Präparanden bereiten die  
Weihnachtsgeschichte als  
Handpuppenspiel vor

Wir wollen Plätzchen backen:  
Bitte bringt Teig und Ausstecher,  
Ausroller, Farben etc. mit

Wir basteln  
Weihnachtssterne und  
Windlichter mit  
Weihnachtsmotiven

Die Konfirmanden  
backen Waffeln

Es gibt eine Station mit  
Geschichten zum  
Zuhören

## HERZLICHE EINLADUNG

*Gott spricht:  
Siehe,  
ich mache alles neu!*

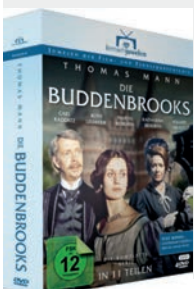
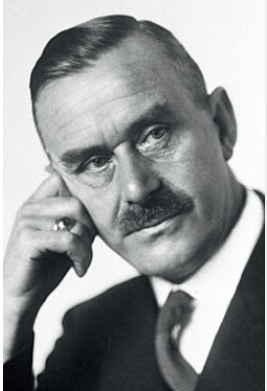
*Offenbarung 21,5*

Jahreslosung <sup>2026</sup>

13



Abgibt: Maria von Doris Hopt, © Gemeindegemeinschaften.de



Bildquellen: Wikipedia / Thalia

## Der Zauberer Roman von Colm Tóibín

Das Thomas Mann-Jahr geht zu Ende - und wer es noch nicht getan hat, der möchte vielleicht die langen Abende für eine unterhaltsame Lektüre über diesen Autor nutzen, der mit 25 Jahren - ohne richtigen Schulabschluss - einen Roman vorlegte, für den er später den Literaturnobelpreis erhielt. Verständlich und unterhaltsam erzählt Colm Tóibín in seiner Romanbiographie das spannungsreiche Leben von Thomas Mann und seiner Familie vor dem Hintergrund der geschichtlichen Umwälzungen des letzten Jahrhunderts. Einfühlsam zeigt er die innere Zerrissenheit eines Mannes, der als treusorgender Familienvater lebenslang seine inneren Neigungen geheim hielt und in seinem literarischen Schaffen verarbeitete - und der in der Zeit der nationalsozialistischen Richter und Henker aus dem Exil zur wichtigsten Stimme des Deutschlands der Dichter und Denker wurde.

Und wer beim Lesen dieser Biographie neugierig auf Thomas Mann geworden ist, dem kann man nur empfehlen, den Autor selbst zur Hand zu nehmen - und zwar als Einstieg am besten seinen populärsten Roman „Die Buddenbrooks“, der den Niedergang einer Lübecker Kaufmannsfamilie erzählt - mit großer psychologischer Beobachtungsgabe, ungeheurer Sprachgewalt und vor allem einem bis heute herzerfrischenden feinen Humor. Seit dem Erscheinungsjahr 1901 wurde es in sehr viele Sprachen übersetzt, immer wieder neu aufgelegt und ist sowohl als gebundenes Buch als auch preiswertes Paperback erhältlich. Sehr zu empfehlen ist auch die Hörbuchversion - vor allem die von Gerd Westphal, der vielfach als „König der Vorleser“ gerühmt wird und dem es gelingt, jeder der im Roman auftretenden Figuren eine unverwechselbare eigene Stimme zu verleihen.

Ergänzend zu den Lese- und Hörempfehlungen gleich noch ein Filmtipp hinterher: „Die Buddenbrooks“ wurden mehrfach verfilmt - jede der Bearbeitungen setzt ihre besonderen Akzente. Die letzte Verfilmung (2017) unter der Regie von Franz-Peter Wirth ist als 11-teilige Serie am engsten an der literarischen Vorlage orientiert.

rp



im KINO

## Der Pinguin meines Lebens

Ein englischer Lehrer mit Namen Tom Mitchell geht in den 70er Jahren nach Argentinien, um dort an einer elitären Jungenschule Englisch zu unterrichten. Bei einem Wochenendtrip nach Uruguay findet er am Strand einen ölverschmierten Magellan Pinguin. Mitchell nimmt ihn mit, macht ihn in der Hotel Badewanne sauber und letztendlich fliegt er mit ihm zurück nach Argentinien.

Der Pinguin bekommt einen Namen und lebt heimlich in der Lehrerwohnung, da Tiere in der Schule verboten sind. Die Reinigungskraft und die Schüler freunden sich mit dem kleinen flugunfähigen Vogel an. Dann überschlagen sich die Ereignisse in der Militärdiktatur und der Lehrer beginnt „Farbe“ zu bekennen.

Zuerst dachte ich, eine schöne, ungewöhnliche Geschichte. Aber im Verlauf der Handlung entwickeln sich die einzelnen Charaktere immer weiter und man fragt sich am Ende, wie hätte ich gehandelt?

Viel Spaß beim Eintauchen in eine etwas schräge, nachdenklich stimmende Geschichte.

Monika Brückner

P.S.: dies ist eine Romanverfilmung nach einer wahren Geschichte

### Link zur Filmbesprechung im NDR

<https://www.ndr.de/kultur/film/tipps/Der-Pinguin-meines-Lebens-Gefuehlvoller-Lehrer-Pinguin-Film,pinguin322.html>

mb

## Veranstaltungen des Gemeindepädagogischen Dienstes (GPD)

### Kirche mit Kindern

**immer Samstags von 10.00 – 12.30 Uhr**  
in der Prot. Lukaskirche, Dresdener Str.109

Ein paar Eindrücke unserer letzten Kinderkirchen:  
„Du kannst das!“ – das eigene Licht nicht unter den Scheffel stellen

**Nächste Termine:**  
**13.12. / 31.01. /**

**21.03.**  
**Regionaler KikiTag**  
**in Offenbach**

**18.04. / 30.05. / 13.06.**



### Herzliche Einladung dazu.

Gemeinsam Singen, Beten, Basteln, biblische Geschichten erzählen und hören,  
mitgestalten und mehr und ein kleiner Imbiss

Wir bitten um Anmeldung per Mail

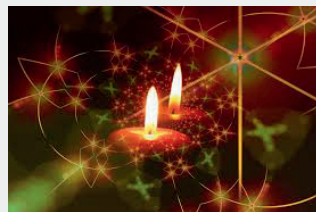
### Frauen im Dekanat Landau - Eine andere Einstimmung in den Advent -

Einladung zu einem Live – Gottesdienst aus Hamburg  
in adventlicher Atmosphäre mit Adventspunsch und kleinen Imbiss

„Der Andere Advent“ lädt ein:

**Samstag, 29. November 2025, 18.00 Uhr – ca. 20.00 Uhr,**  
Ankommen ab 17.30 Uhr  
Prot. Lukaskirche, Dresdener Str.109

Wir freuen uns auf Ihr/ euer Kommen!  
Das Team der Dekanats Frauenarbeit Landau  
Infos und Rückmeldung: Susanne Weis, Tel: 54482



### Weltgebetstag 2026 aus Nigeria mit allen Sinnen erleben

Herzliche Einladung zu den Abendveranstaltungen des  
Gemeindepädagogischen Dienstes:

**Alle Abende finden von 19.30 – ca. 21.00 Uhr in der Lukaskirche,**  
Dresdener Str.109 statt. Ab 19.00 Uhr Ankommphase

**Do, 15.01. Landinformation**

**Mi., 28.01. So schmeckt es in Nigeria Achtung von 17.00 – 21.00 Uhr**

**Mo, 09.02. Bibelwerkstatt | Mt 11, 28-30 „Kommt! Bringt eure Last“**

**Do, 26.02. Film „Tolu“**



# Kontakte



## KONTAKTE und TERMINE:

### **Gemeindepädagogischer Dienst**

Gemeindepädagogin Andrea Krauss | Büro: Dresdener Str.109, 76829 Landau  
Mail: [andrea.krauss@evkirchepfalz.de](mailto:andrea.krauss@evkirchepfalz.de) | Tel: 0152 -29273986

### **Jugendzentrale**

Tanja Gödelmann | Mail: [tanja.goedelmann@evkirchepfalz.de](mailto:tanja.goedelmann@evkirchepfalz.de)  
Tel. 015562706610

### **Prot. Dekanat Landau**

Westring 3a, 76829 Landau | Tel. 06341 – 922260

### **Telefonseelsorge**

Für alle kostenfrei und rund um die Uhr | 0800 1110 222  
[www.hilfe.diakonie.de /Telefonseelsorge](http://www.hilfe.diakonie.de/Telefonseelsorge)

### **Diakonisches Werk Landau**

Westring 3, 76829 Landau | Sozial- und Lebensberatung  
Tel. 06341- 4826  
mit Schwangerschaftsberatung, Schwangerenkonfliktberatung,  
Kur- und Erholungsvermittlung | Reiterstraße 19, 76829 Landau

### **Migrationsfachdienst und Fachstelle Sucht**

Tel. 06341 9952670

### **Silberstreif eV.**

Jeden Dienstag 10-12.00 Uhr im | Haus der Begegnung,  
Leonhardt Peters Straße, Herxheim  
Der Verein hat sich die Hilfe für alte Menschen zur Aufgabe gemacht

### **Kleiderstube Lichtblick**

Obere Hauptstraße 19, 76863 Herxheim | Öffnungszeiten der Kleiderstube:  
Montag von 9.00 -11.30 Uhr und von 15.00 – 18.00 Uhr

### **Gemeinsam Essen**

Von April – Juli 14-tägig samstags von 12.00- 13.30 Uhr im Gemeindehaus.  
Bitte Termine im Mitteilungsblatt beachten

## Gemeindebüro

### Protestantische Kirchengemeinde

Kettelerstrasse 40, 76863 Herxheim

Tel.: 07276 919075

Fax: 07276 919076

pfarramt.herxheim.b.ld@evkirchepfalz.de

beate.rahm@evkirchepfalz.de

www.evkirche-herxheim.de

### Sekretariat Bettina Jung:

Dienstag: 15.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag: 8.30 - 12.00 Uhr

### Presbyteriumsvorsitzende

Monika Brückner

bruecknermonika@gmail.com

## Spendenkonto:

Konto für alle Kirchengemeinden:

Bank für Diakonie-KD- Bank

IBAN: DE36 3506 0190 1200 1560 10

Verwendungszweck: Herxheim

Spende für . . .

(Gerne stellen wir Ihnen eine

Spendenquittung aus)

## Konfirmanden

Termine sind vereinbart

## Präparanden

Termine sind vereinbart

## KirchenKino

3. Donnerstag im Monat | 19.00 Uhr

## Sprachtreff

Jeden Dienstag ab 17.30 Uhr

## Mann!schaft

Treffen letzter Freitag im Monat,

Info bei Gerd Fink: 07276 919449

## Glaube und Zweifel

Treffen zweiter Donnerstag im Monat

## Projektchor

bitte Mitteilungen im Mitteilungsblatt beachten

## Kirchencafé

3. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst im Gemeindehaus

## Krabbelgruppe

Jeden Donnerstag ab 9.30 Uhr im Gemeindehaus

## Impressum

**Herausgeber:** Protestantische Kirchengemeinde Herxheim

**ViSdP:** Pfarrerin Beate Rahm

**Redaktion:** Monika Brückner, Sabine Dorst-Feth, Beate Rahm

**Layout:** Monika Brückner, Sabine Dorst-Feth

**Fotos:** ©Peter Ohmer | ©GemeindebriefDruckerei

**Druck:** www.GemeindebriefDruckerei.de

**Erscheinungsweise:** 3 mal pro Jahr

**Auflage:** 1400 | Exemplare kostenlos

Mit dem QR-Code direkt auf die Homepage zum Gemeindebrief



[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

GBD

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. [www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)



Ihre  
Spende  
hilft!



# Das beste Geschenk für uns alle: eine Welt mit Zukunft.

Es ist Zeit, sich auf das zu besinnen, was wichtig ist:  
Mit einem entschlossenen Klimaschutzpaket der Politik  
und größerer Verantwortung von uns allen bescheren  
wir unseren Kindern eine lebenswerte Zukunft.

[brot-fuer-die-welt.de/spenden](https://brot-fuer-die-welt.de/spenden)

Mitglied der **actalliance**



Würde für den Menschen.